



Ein großer Teil der Schauspielerinnen und Schauspieler (ohne Statisten) auf der Probenbühne, die für im Potenzial des Husumer Rathauses aufgebaut wurde. Fotos: Bandixen



Lisa Adler (Königin Margarete) und Arno Bergler (Herzog Johann) improvisieren eine Szene.



Christian Wölffer (hi.) und Folke Paulsen.

Projekt geht in die „heiße Phase“:

Palette 17.6.98

## „Klaas Störtebeker“ macht Husum zur „Theater-Stadt“

HUSUM  
palette • VB

Mindestens 54 mal wird sich vom 2. Juli bis 16. August vor dem Rathaus der Vorhang für „Klaas Störtebeker - Eine Piratenrevue“ heben.

Geschrieben wurde das Theaterstück von Joachim Tettenborn. Er studierte in Jena und Wien Germanistik, Philosophie und Theaterwissenschaften und promovierte zum Dr. phil. Seit 1980 ist er freier Schriftsteller und hat diverse Romane, Erzählungen, Novellen sowie Drehbücher geschrieben.

Als Regisseur und künstlerischer Leiter konnte der Theater- und Musicalsachmann Christian Wölffer gewonnen werden. Er ist Regisseur, Schauspieler, Übersetzer von Theaterstücken und Theaterdirektor.

Der Autor und sein Verleger, Bernd Tetens aus Husum, arbeiten seit mehr als zehn Jahren zusammen. Zahlreiche Erzählungen, Gedichte und Novellen wurden während dieser Zeit veröffentlicht.

Tettenborns Verbundenheit zur Landschaft und zu den Menschen in Nordfriesland und natürlich der Traum eines jeden Autors, sein Stück „gespielt“ zu sehen, ließen den Wunsch entstehen, das Schauspiel „Klaas Störtebeker“ auf die Bühne zu bringen. Als Spielort kam für Tetens nur sein Heimatort in Frage, die Kulisse des Hafens, umgeben

von der historischen Altstadt, schien ideal für eine Theateraufführung.

Dem Besucher soll mehr als die unterhaltsame Inszenierung auf der Bühne geboten werden. Durch die Einbeziehung der ganzen Stadt Husum, der Gastronomie, der Vereine und Museen setzt Husum sich selbst als „Theater-Stadt“ in Szene, wird eine zuschauerorientierte Erlebniswelt geschaffen, die sich thematisch auf das jeweils gespielte Stück bezieht.

Ausgelegt ist das Projekt zunächst auf zwei Spielzeiten, für 1999 ist angedacht, eine Bühnenversion der Stormischen Novelle „Der Schimmelreiter“ zu inszenieren.

Auf den Inhalt des in dieser Spielzeit gezeigten Stückes werden wir nach der Premiere eingehen.

Palette, 17.6.1998